

## Wolfgang Resch, Bariton



© Theresa Pewal

Der österreichische Bariton Wolfgang Resch steht zu Beginn der Spielzeit 20/21 als Orsanes in Reinhard Keisers Oper „Croesus“ in Paris auf der Bühne. Zukünftige Pläne umfassen die Rolle des Cindor in Rameaus „Zaïs“ am Theater Biel-Solothurn und die Partie des Moralès in Bizets „Carmen“ an der Oper Burg Gars im Sommer 2021, sowie zahlreiche Konzertprojekte (u. a. Fauré-Requiem und verschiedene Liederabende). In der vergangenen Spielzeit überzeugte Wolfgang Resch stimmlich und darstellerisch als Interpret zeitgenössischer Werke u.a. als Joe Pitt in Peter Eötvös Oper „Angels in America“ mit der Neuen Oper Wien in Wien und Budapest, in der Titelrolle in „Die Geschichte von Valemon, dem Eisbärkönig“ in der Philharmonie Luxemburg ebenso wie als Hans Scholl (Udo Zimmermann: „Weiße Rose“) in Krakau.

Höhepunkte der jüngeren Zeit waren weiters Partien wie Hans Scholl am Theater Biel-Solothurn, in London, Budapest oder Oslo, Papageno in „Die Zauberflöte“ in der Oper Burg Gars und beim Murten Classics Festival, Victor in J. M. Stauds „Die Antilope“ an der Neuen Oper Wien, Falke in „Die Fledermaus“ in Darmstadt, Dandini in „La Cenerentola“ am Theater Biel-Solothurn oder die Rolle des Piet in der Uraufführung von der Oper „Humanoid“ von Leonard Evers in einer Koproduktion zwischen dem Theater Winterthur und dem Konzert Theater Bern.

Von 2013-2016 gehörte Wolfgang Resch dem Ensemble von Konzert Theater Bern an, wo er u. a. als Harlekin, Papageno, Dandini und Eddy (Turnage: „Greek“) auf der Bühne stand. Im Sommer 2014 war er Mitglied des Young Singers Project der Salzburger Festspiele.

Der junge Bariton ist auch ein gefragter Lied- und Konzertsänger. So trat er u.a. mit dem European Union Youth Orchestra in London, Liverpool und Reykjavík, ebenso wie beim Lied-Festival in Zeist, in Grafenegg und im Wiener Musikverein auf.

Wolfgang Resch studierte am Tiroler Landeskonservatorium bei Karlheinz Hanser, sowie an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien bei Ralf Döring und Charles Spencer. Meisterkurse besuchte er u. a. bei Brigitte Fassbaender, Christa Ludwig, Thomas Hampson und Helmut Deutsch.

09/2020